

## Presseinformation

12. Oktober 2023

### **Arbeiten für 1,4 Kilometer langen Radwegausbau im Ortsteil von Öhling abgeschlossen**

#### **Neuer Radweg ermöglicht Anbindung des Ortes an das Radwegenetz Amstetten**

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zur Verbesserung der Erreichbarkeit diverser Einrichtungen wie Bahnhof, Musikschule, Kindergarten usw. haben sich die Marktgemeinde Oed-Oehling und das Land Niederösterreich dazu entschlossen, das Radwegenetz im Ortsteil Öhling abschnittsweise auszubauen bzw. neu zu errichten. In diesem Zusammenhang wurde kürzlich eine neue Radwegverbindung in Öhling offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Der Ausbau des Radwegenetzes erfolgte in zwei Bauabschnitten. 2021 wurde der erste Abschnitt im Zuge der Generalerneuerungen der Landesstraßen L 89 und L 6208 sowie der Urlbrücke durchgeführt. Auf einer Gesamtlänge von rund 650 Metern wurde dabei ein Radweg errichtet. Nun sind die Arbeiten für die rund 750 Meter lange zweite Bauetappe des Radwegeausbaues abgeschlossen. Diese umfassten die Abschnitte von der Kreuzung der L 89 mit der L 6088 bis zur Ortseinfahrt Rotte Urntal und weiter entlang der Url bis zur Einmündung in den Urlweg im Ortsteil Mauer. Zur Querung des Radweges über den Öhlingbach wurde eine Stahlbetonbrücke mit einer lichten Weite von acht Metern errichtet. Eine weitere Geh- und Radwegbrücke entstand über die Url, die mit einer lichten Weite von 21 Metern ebenfalls aus Stahlbeton hergestellt wurde. Entlang von bestehenden Wegen wurde ein entsprechender Konstruktionsaufbau hergestellt und abschließend eine Asphaltdecke aufgebracht. Der Radweg wurde in einer Breite von 2,5 Metern mit einem beidseitigen Bankett von 0,35 Metern ausgeführt.

Ziel war es, die Radinfrastruktur zu verbessern bzw. attraktiver zu gestalten ohne das Landesstraßennetz benutzen zu müssen. Vor allem an der Landesstraße L 89 und im Bereich der Brücke über die Url war die Situation auf Grund des hohen Verkehrsaufkommens unbefriedigend. Die L 89 ist in diesen Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von über 4.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Die Arbeiten führten die Firmen Hinterholzer sowie Strabag durch. Die Gesamtkosten für den Radwegeausbau belaufen sich auf rund 740.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land Niederösterreich in Kombination mit Fördermitteln von



## Presseinformation

klimaaktiv.mobil und 30 Prozent von der Marktgemeinde Oed-Oehling getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,  
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail  
[gerhard.fichtinger@noel.gv.at](mailto:gerhard.fichtinger@noel.gv.at)